Gemeinde Mariental

Verwaltungsvorlage Fachbereich: Bauen und Ordnung	**Vorlagen-Nr.: 042/26** Datum: 21.05.2026	

Tagesordnungspunkt

Antrag des Kleingärtnervereins Mariental-Horst auf Bezuschussung für die Ertüchtigung des Elektroverteilnetzes

Vorgesehene Beratungsfolge:			*Beschluss geändert*		*Abstimmungsergebnis*		
Datum	*Gremium*	*Status*	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*	*Enth.*
03.06.2026	VA Mariental	nö					
03.06.2026	GR Mariental	ö					

Finanzielle Auswirkungen					
Ergebnishaushalt	☐	Kosten		EUR	
Finanzhaushalt	☐	Produkt			
Kostenstelle		Sachkonto			
Ansatz		EUR	verfügbar		EUR

Verantwortlichkeit	
gefertigt:	Gemeinde-direktor:
gez. Freitag	gez. Freitag
(Freitag)	(Freitag)

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat der Gemeinde Mariental beschließt, dem Kleingärtnerverein Mariental-Horst einen Zuschuss zur Ertüchtigung des Elektroverteilnetzes in Höhe von … € im Haushaltsjahr 2027 zu gewähren.

Der Verwaltungsausschuss bereitet die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 27.04.2026, welches am 18.05.2026 bei der Verwaltung eingegangen ist, wendet sich der neue Vorstand des Kleingärtnervereins Mariental-Horst an den Gemeinderat.

Darin wird die Gemeinde Mariental um einen Zuschuss in Höhe von 2/3 der voraussichtlichen Installations- und Materialkosten (Kostenschätzung: 18.662,40 €) für die Ertüchtigung des Elektroverteilnetzes gebeten. Es gäbe zum einen dringenden Handlungsbedarf bei den Verteilerkästen, die sich in einem desolaten Zustand befinden, zum anderen sei der Umbau der Stromversorgung aller Lauben auf die Schutzmaßnahme Fehlerstromauslösung (FI) erforderlich.

Verwaltungsseits wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Auszahlung an den Verein um eine freiwillige Leistung seitens der Gemeinde Mariental handeln würde. Da zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplanes 2026 eine Zuschusszahlung an den Kleingärtnerverein noch nicht im Raum stand, sind bisher entsprechende Haushaltsmittel nicht eingeplant worden.

Anlage:

- Antrag Kleingärtnerverein Mariental-Horst

Kleingartenverein 1952 e.V., 38368 Mariental, Gartenstraße 1

Samtgemeinde Grasleben
18. Mai 2026

Gemeinderat Mariental

38368 Mariental

Mariental, 27.04.2026

Bitte um Bezuschussung für die Ertüchtigung des Elektroverteilnetzes

Sehr geehrte Damen und Herren im Gemeinderat, werter Herr Bürgermeister,

nach den diesjährigen Neuwahlen des Kleingartenvorstandes, gab es eine Begehung des gesamten Bestandes der Kleingartenanlage.

Erhebliche Mängel an der Elektroverteilanlage, haben dazu geführt eine elektrotechnische Fachkraft um eine Einschätzung zu bitten.

Dabei ist festgestellt worden, dass erhebliche Maßnahmen zur Ertüchtigung des Elektroverteilnetzes des Kleingartenvereins durchgeführt werden müssen.

Der Gesamtaufwand beläuft sich auf geschätzt 18.662,40€.

Für diese Maßnahmen bitten wir um eine Bezuschussung von 2 Dritteln der Gesamtkosten, 1 Drittel der Kosten können und werden wir aus eigenen Mitteln erbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

S. Zimmer

Kleingartenverein 1952 e.V. Mariental-Horst

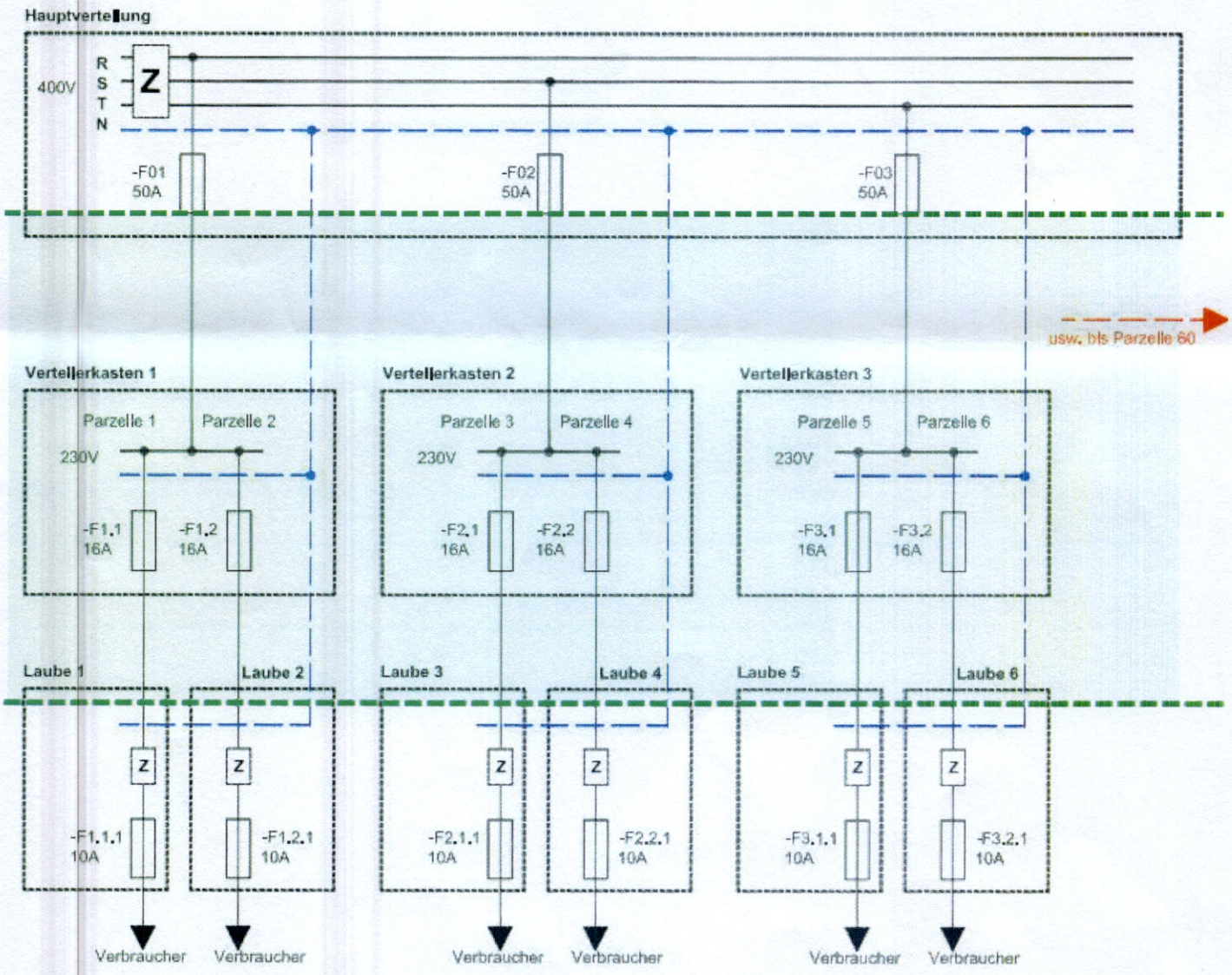
Ertüchtigung des Stromverteilnetzes

Iststand:

Die Vereinsanlage besteht aus 64 Gartenparzellen die vom Energieversorger über 12x50A NH-Sicherung versorgt werden. In der Regel hängen an einer 50 A Sicherung
4-7 Gartenparzellen.
Dringender Handlungsbedarf besteht in der grün dargestellten Fläche zunächst an den Verteilerkästen, die sehr desolat, teilweise völlig offen ohne jeglichen Berührungsschutz mit 50 A auf der 230V –Ebene bestehen. (siehe Beipiel Fotos 1-3).

Des weiteren wurde festgestellt, dass im überwiegenden Teil der gepachteten Parzellen keine FI-Schalter verbaut sind also die sogenannte Schutznullung verbaut wurde. Diese Schutzmaßnahme ist bereits seit 01.05.1973 nicht mehr zulässig.

1. Verbot der Verwendung eines gemeinsamen Leiters für Schutz (PE) und Neutralleiter (N)
2. Gefahr besteht bei Unterbrechung des (PEN) dann kann die volle Netzspannung 230V am Gehäuse eines Elektrogerätes anliegen, was lebensgefährlich ist. (siehe Foto 4)



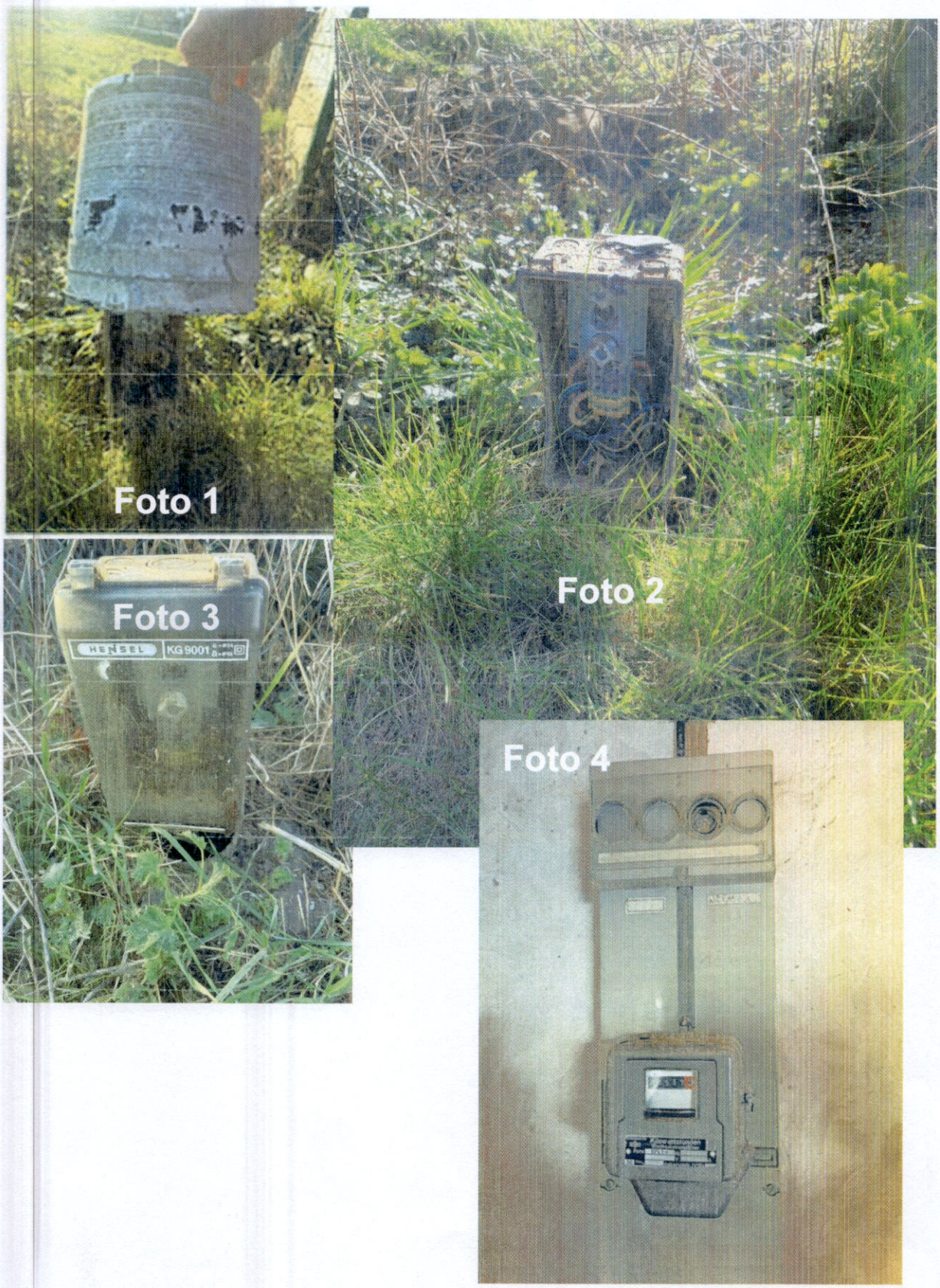


Foto 1
Foto 2
Foto 3
HENSEL
KG 9001
Foto 4

Sollstand:

1. Erneuerung der im grünen Bereich dargestellten Verteilerkästen.

2. Umbau der Stromversorgung aller Lauben auf die Schutzmaßnahme Fehlerstromauslösung (FI)

Fazit:

Eine Neuinstallation einer klassischen Nullung ist verboten. Eine Modernisierung der Anlage auf den heutigen Stand der Technik ist aus Sicherheitsgründen dringend ratsam.

Da auch der Berührungsschutz an den Verteilerkästen nicht sichergestellt ist, sind auch hier Erneuerungsmaßnahmen dringen erforderlich.

Aus den o.g. Gründen ist ein Weiterbetrieb des Energieverteilungsnetz des Kleingartenvereins äußerst Risikobehaftet.

Geplante Vorgehensweise:

Erneuerung aller Verteilerkästen und Umbau der Schutzmaßnahme

2026 - 10 Stück Verteilerkästen ohne direkten Berührungsschutz

Material	a. 114,40€
Elektroarbeiten (2h)	a. 30,00€
Demontage (0,5h) Montage (1,5h)	
Erdarbeiten (2h)	a. 30,00€

Zwischensumme 234,40€ x10 = 2344,00€

- 50 x Umbau der Schutzmaßnahme in allen Verpachteten Gärten

Material	a. 114,40€
Elektroarbeiten (2h)	a. 30,00€
Demontage (0,5h) Montage (1,5h)	

Zwischensumme 174,40€ x50 = 8.720,00€

Summe: 11.064,00€ im Jahr 2026 (2/3 Zuschuss 7.376,00€)

2027 - 22 Stück a 234,40€ Verteilerkästen

Material	a. 114,40€
Elektroarbeiten (2h)	a. 30,00€
Demontage (0,5h) Montage (1,5h)	
Erdarbeiten (2h)	a. 30,00€

Zwischensumme 234,40€ x22 = 5.156,80€

- 14 x Umbau der Schutzmaßnahme in den restlichen Gärten

Material	a. 114,40€
Elektroarbeiten (2h)	a. 30,00€
Demontage (0,5h) Montage (1,5h)	

Zwischensumme 174,40€ x14 = 2.441,60€

Summe: 7.598,40€ im Jahr 2027 (2/3 Zuschuss 5.065,60)

Gesamtkosten der Maßnahmen: 18.662,40€ (2/3 Zuschuss 12.441,60€)